

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2013/2014

Ausgegeben am 2. Oktober 2013

2. Stück

3. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002
4. Ausschreibung des "Prof. Brandl-Preises" für das Jahr 2013
5. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
6. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

3. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002

Folgende Personen sind gemäß § 27 Abs 1 bzw Abs 2 Universitätsgesetz 2002 bis auf Widerruf zum Abschluss der für die Erfüllung von Verträgen gemäß § 27 Abs 1 Z 3 Universitätsgesetz 2002 erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesen Verträgen vom jeweiligen Leiter der Organisationseinheit bevollmächtigt. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Organisations-einheit
D-152820-011-016	Riva-PCC	Ao. Univ.-Prof. Dr. Dietmar Fries	Univ.-Klinik für Allgemeine und chirurgische Intensivmedizin
D-151660-015-012	Schwangerschaftsregister	Ao. Univ.-Prof. Dr. Michael Schirmer	Univ.-Klinik für Innere Medizin VI

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

4. Ausschreibung des "Prof. Brandl-Preises" für das Jahr 2013

I.

Dank der Ermächtigung der Gemahlin des verstorbenen Herrn Honorarprofessors Dr. Dr. h.c. Ernst Brandl gelangt an der Medizinischen Universität Innsbruck für das Jahr 2013 der "Prof. Brandl-Preis" zur Ausschreibung.

II.

Richtlinien für die Vergabe des "Prof. Brandl-Preises"

dotiert von der "Prof. Ernst Brandl-Stiftung" mit dem Sitze in 6130 Schwaz und der derzeitigen Anschrift 6130 Schwaz, Ried Nr. 8.

Der "Prof. Brandl-Preis" ist gedacht als Anerkennung für besonders innovative, zukunftsorientierte Leistungen, die dazu beitragen, die Schwierigkeiten unserer Zeit, welche durch die hemmungslose Realisierung allen wissenschaftlichen Fortschrittes entstanden sind, zu bewältigen und eine lebenswerte Zukunft sicherzustellen.

In Frage kommende wissenschaftliche Arbeiten oder Patente bzw. Patentanmeldungen müssen folgende Bedingungen erfüllen:

Die Thematik soll im Bereich der Biotechnologie, Gentechnik, Enzymtechnik, Zellkulturtechnik liegen, kann aber auch der Chemie oder Physik zugehören und muss Verbesserungen zum Inhalt haben, die auf das Wohlergehen des Menschen, eine umweltschonende Gewinnung von Wirkstoffen, Energie, Rohstoffen oder auf die Sicherstellung der Ernährung von Mensch und Tier bzw. auf die Lösung unserer Umweltprobleme abzielen.

Bewerber können sich in Tirol arbeitende oder studierende österreichische Staatsbürger/innen oder Ausländer/innen, die mindestens fünf Jahre in Tirol gearbeitet oder studiert haben, ein einschlägiges Studium absolviert und diesen Preis in den letzten fünf Jahren nicht erhalten haben.

Die Arbeiten oder Patente müssen höchstens zwei Jahre vor der Einreichung veröffentlicht oder von einer renommierten wissenschaftlichen Zeitschrift zur Veröffentlichung angenommen bzw. beim Österreichischen Patentamt hinterlegt worden sein.

Die Einreichung der Arbeiten muss jeweils bis zum 31.12. erfolgt sein.

Den Vergabevorschlag erstellen:

- (a) Nachfolge fakultäten der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Leopold-Franzens Universität Innsbruck
- (b) Medizinische Universität Innsbruck
- (c) Österreichische Gesellschaft für Molekulare Biowissenschaften und Biotechnologie (Zweigstelle West)

Diese Gremien, von denen jedes eine Stimme hat, wählen dann bis zum 15.3. diejenige Arbeit aus, die sie für preiswürdig erachten, und schlagen sie der "Prof. Ernst Brandl-Stiftung" in Schwaz zur Dotierung vor.

Die Preisvergabe erfolgt durch den Stifter bzw. durch das Kuratorium im Laufe des Monats Mai.

Bei Fehlen einer preiswürdigen Arbeit fließt der vorgesehene Betrag dem Stammvermögen der Stiftung zu.

III.

Die **Einreichfrist** ist:

PB-2013-1 : 16-10-2013 - 31-12-2013

Die **Beantragung** erfolgt online unter der Adresse:

<http://fld.i-med.ac.at/gar>

Etwaige Fragen richten Sie bitten an:

Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement, Eva Mayrgündter

Tel.: 0512/9003-70092; E-Mail: qm@i-med.ac.at; Web: <http://www.i-med.ac.at/qm>

Für das Rektorat

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Christine Bandtlow
Vizerektorin für Forschung und Internationales

5. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-14682

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, ab sofort bis längstens 31.07.2014. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Vorerfahrungen im klinischen/wissenschaftlichen Fachbereich Kinder- und Jugendpsychiatrie bzw. im Fachbereich Psychiatrie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2562,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-14693

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Sektion für Humangenetik, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 14.11.2014. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Einsatzbereitschaft, Interesse an klinisch-genetischen Fragestellungen, wissenschaftliches Engagement und Teamfähigkeit. Die Promotion sollte abgeschlossen sein. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2562,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-14697

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Sektion für Humangenetik, ab sofort bis längstens 30.09.2014. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Einsatzbereitschaft, Interesse an klinisch-genetischen Fragestellungen, wissenschaftliches Engagement und Teamfähigkeit. Die Promotion sollte abgeschlossen sein. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2562,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Stellen für Studentische Mitarbeiter/innen für das Studienjahr 2013/2014:

Chiffre: MEDI StMA 41

3 Studentische Mitarbeiter/innen, Verwendungsgruppe C (Beschäftigungsausmaß 1,24 %, = 0,76 Semesterstunden), **Sektion für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie**, für das **Sommersemester 2014** (01.03.2014 bis 30.06.2014). Voraussetzungen: Studierende der Human- oder Zahnmedizin, positiver Abschluss der SIP2 und Absolvierung des SCRUB-UP Kurses 2012 oder 2013, mind. 1 Monat Pflichtfamulatur, Verfügbarkeit für mind. 5 Kurstermine im März/April 2014. Erwünscht: Erfahrung als studentische/r Mitarbeiter/in bevorzugt im Bereich Hygiene, frühere längere Tätigkeit auf Station oder im OP, Verfügbarkeit als studentische/r Mitarbeiter/in in Folgejahren. Aufgabenbereich: Mitwirkung in der Lehre, speziell im praktischen Unterricht zur Famulaturvorbereitung Modul 2.40 „Ärztliche Grundfertigkeiten“, Teil Hygiene („SCRUB-UP Kurs“), des 4. Semesters. Näheres dazu s. ILIAS/ 4. Sem. / SCRUB-UP.

Der monatliche Bruttobezug beträgt derzeit € 22,60 plus Sonderzahlungen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI StMA 46

10 Studentische Mitarbeiter/innen, Verwendungsgruppe C (Beschäftigungsausmaß zw. 0,81 und 1,62 % = zw 0,5 und 1 Semesterstunden), **Univ.-Klinik für Innere Medizin** für das **Sommersemester 2014** (01.03.2014 bis 30.06.2014). Voraussetzungen: Studierende der Humanmedizin, positive SIP 3A und mindestens 1 Monat Famulaturnachweis Innere Medizin u/o Chirurgie, verfügbar schwerpunktmäßig Mai/Juni im Anschluss an die üblichen Praktikumszeiten. Erwünscht: gute Studierendenbeurteilung im Logbuch Pflichtfamulatur. Aufgabenbereich: Mitwirkung in der Lehre im neuen Modul 2.40 ärztliche Grundfertigkeiten, speziell im Kurs „tutoriertes Üben im Skills Lab“ zum Erlernen von Untersuchungstechniken und Anamneseerhebung sowie von Lernzielen der Famulaturreife.

Der monatliche Bruttobezug beträgt derzeit je nach Beschäftigungsausmaß zwischen € 14,80 und 29,60 plus Sonderzahlungen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung, bisher eingelangte Bewerbungen werden berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 23. Oktober 2013 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

6. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-14529

Sekretär/in, IIa, Universitätsklinik für Biologische Psychiatrie, ab sofort. Voraussetzungen: perfekte Englischkenntnisse in Wort und Schrift, sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office – insbesondere Powerpoint), eigenständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, einschlägige Berufserfahrung oder Nachweis der entsprechenden Berufserfordernisse. Aufgabenbereich: Schreiben von wissenschaftlichen Publikationen und Vorträgen, Erstellung von Vorlesungsunterlagen in deutscher und englischer Sprache, Literaturrecherchen, Kongressorganisation, Urlaubsvertretung im Chefsekretariat.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1599,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-14497

Physiker/in / Informatiker/in, IVa (halbbeschäftigt), Universitätsklinik für Neuroradiologie, ab sofort bis längstens 31.03.2016. Voraussetzungen: einschlägiges abgeschlossenes Hochschulstudium. Erwünscht: abgeschlossenes Studium der Physik oder Informatik, vorzugsweise Medizin-Informatik, Erfahrung mit der Magnetresonanztomographie, deren Neuro-Anwendungen wie fMRT, DTI o.ä. sind von Vorteil, aber nicht Voraussetzung, Programmier-Kenntnisse im Bereich der Bildverarbeitung (ImageJ, Matlab, C++, ...) sollten ebenso vorhanden sein, wie das Interesse am wissenschaftlichen, eigenverantwortlichen Arbeiten. Neben der 50%-Stelle sollte noch ein PhD-Studium im Bereich bildunterstützte Diagnose (z.B. IGDT an der Medizinischen Universität Innsbruck) angestrebt werden. Aufgabenbereich: Bildverarbeitung, MR-Messungen betreuen, Messungen auswerten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1167,70 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 23. Oktober 2013 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin
